

**Ausschreibung zu den  
Berliner Meisterschaften Ski Alpin 2018**

Wettkampfdisziplin:	Riesenslalom mit Normalradien (25-30m), Slalom, Vielseitigkeits-Lauf „Kids’Cross“ (Kinder), Min-Max-Kombination
Termin:	Samstag, 17.2.18 – Sonntag, 18.2.18
Austragungsort:	Skiarena Silbersattel, Steinach/Thüringen
Veranstalter:	Skiverband Berlin e.V.
Ausrichter:	SC Pallas
Wettkampftelefon:	
Teilnahmeberechtigung:	Mitglieder der Vereine des Skiverbandes Berlin, Teilnehmer der SVB-Hallentrainings 2017 und anderer Vereine und Verbände auf Einladung (offene Wertung)
An- und Abreise / Unterkunft:	Die An- bzw. Abreise sowie die Beschaffung einer Unterkunft ist von jeder Wettkämpferin und jedem Wettkämpfer individuell selbst zu regeln.
Chef des Wettkampfes:	N. N.
Kampfgericht / Zeitnahme:	Kampfgericht des SVB.
Jury:	Wird auf der Mannschaftssitzung bekannt gegeben.
Kurssetzer:	Rainer Siegel, Robert Grellmann
Torrichter:	Die Berliner Vereine stellen ab 5 Startern einen Torrichter/ eine Torrichterin zur Unterstützung des ausrichtenden Vereins. Die Ausfallgebühr beträgt pro Verein € 50,00 und ist mit Abholung der Startnummern zu entrichten.
Streckenverantwortlicher:	Skiarena Silbersattel.
Sanitätsdienst:	N.N.
Regelwerk:	Es gilt die Wettkampfordnung des DSV (DWO). Veranstalter und Ausrichter lehnen jede Haftung für Schäden ab, die in der Nichtbeachtung der DWO begründet sind. Der Veranstalter behält sich vor, Wettkämpfer/-innen zu disqualifizieren, die zu ihrer Startzeit noch nicht startbereit sind und solche, welche die vorbereitete Strecke und/ oder einzelne Tore oder das Ziel vor dem Start befahren haben.
Siegerehrung:	RS und Kids’Cross: Sa, 17.2.17, ca. 16:00 im Zielbereich

- Meldungen: Slalom: Sonntag, 18.2.17, ca. 12:00, Zielbereich  
Vorzugsweise online über Internet (ab 01.01.2018)  
unter  
www.skiverband-berlin.de  
www.berliner-schneehasen.de  
www.scpallas.de  
oder  
vereinsweise mit Meldebogen unter Angabe von  
Wettbewerb, Name, Vorname, Geburtsjahr, Startpass-  
Nr. , Verein und Landesverband an  
Skiverband Berlin e.V.  
Jesse-Owens-Allee 2  
14053 Berlin  
Fax: (030) 8 91 97 99.
- Meldeschluss: 16.02. 2018, 12:00 Uhr,**  
Nachmeldungen online sind nicht möglich. Die  
Nummer des Startpasses muss bei Meldung  
verpflichtend angegeben werden. Ohne diese wird  
keine Meldung möglich sein. Nachmeldungen vor Ort  
bis jeweils **30 Min.** vor dem ersten Start am Ziel. Nach  
gemeldete Teilnehmer starten am Ende des gesamten  
Teilnehmerfeldes.
- Startgeld: Für alle Teilnehmer/innen 5,00 EUR pro  
Wettkampfdisziplin.  
Für Mitglieder des SVB wird das Startgeld vom  
jeweiligen Verein per Rechnung erhoben,  
Gaststarter/innen können das Startgeld bar im  
Zielraum bezahlen.
- Mannschaftsführersitzung: Fr, 16.2.2018 – gegen 19:00 Uhr in der „Schönen  
Aussicht“, Steinach

**Zeitplan und Klasseneinteilung**

<b>Samstag, 17.02.2018</b>		<b>GS 1.DG</b> Besichtigung 08:30 Uhr	<b>GS 2.DG</b> <b>Besichtigung</b> <b>09:30</b>	<b>Kids' Cross-</b> Besichtigung 14:00 Uhr	<b>Min-Max</b> <b>Besichtigung</b> <b>14:00</b>
<b>Klasseneinteilung</b>		Start 09:00Uhr	Start Ca. 10:00	Start 14:30 Uhr	Start ca. 14:30Uhr
weibl. Kinder männl. Kinder	U10 U10	2008 und jünger	2008 und jünger	2007 und jünger	2007 und jünger
weibl. Kinder männl. Kinder	U12 U12	2007 -2006	2007 -2006	2006 - 2005	2006 - 2005
Schülerinnen Schüler	U14 U14	2003 – 2002	2003 – 2002	--	2003 – 2002
weibl. Jugend männl. Jugend	U18 U18	2008 – 2000	2008 – 2000	--	2008 – 2000
Damen/ Herren 21	U21	1999 – 1997	1999 – 1997	--	1999 – 1997
Damen/ Herren 36	U36	1996 – 1982	1996 – 1982	--	1996 – 1982
Damen/ Herren 55	U55	1981 - 1963	1981 – 1963	--	1981 – 1963
D/ H Old-Stars	Ü55	1962 und älter	1962 und älter		1962 und älter

## Zeitplan und Klasseneinteilung

<b>Sonntag, 18.02.2018</b>		<b>SL 1.DG</b> Besichtigung 08:30 Uhr	<b>SL 2.DG</b> Besichtigung 09:30		
<b>Klasseneinteilung</b>		Start 09:00Uhr	Start Ca. 10:00		
weibl. Kinder männl. Kinder	U10 U10	2008 und jünger	2008 und jünger		
weibl. Kinder männl. Kinder	U12 U12	2007 -2006	2007 -2006		
Schülerinnen Schüler	U14 U14	2003 – 2002	2003 – 2002		
weibl. Jugend männl. Jugend	U18 U18	2008 – 2000	2008 – 2000		
Damen/ Herren 21	U21	1999 – 1997	1999 – 1997		
Damen/ Herren 36	U36	1996 – 1982	1996 – 1982		
Damen/ Herren 55	U55	1981 - 1963	1981 – 1963		
D/ H Old-Stars	Ü55	1962 und älter	1962 und älter		

Die angegebenen Anfangszeiten für die einzelnen Wettbewerbe/ Siegerehrungen sind Planungszeiten. Ggf. erforderliche Aktualisierungen zu den Anfangszeiten werden auf der Mannschaftsführersitzung bekannt gegeben. Kurzfristige organisatorisch bedingte Verschiebungen/ Absagen sind möglich. Startklassen mit nur max. zwei gemeldeten Teilnehmer/innen werden der nächst leistungsstärkeren Startklasse (bei Kindern Schülern und Jugendlichen ist dies die nächst ältere Leistungsklasse, bei Damen und Herren die nächst jüngere Leistungsklasse) zugeordnet. Sofern in den Klassen Damen/ Herren 21 weniger als drei Teilnehmer am Start sind, kann der Titel des Berliner Meisters für diese Klasse nicht vergeben werden, weil eine Zuordnung in eine leistungsstärkere Klasse nicht möglich ist. Bei genügend Teilnehmer/innen in einer Startklasse werden diese ggf. geteilt. Die endgültige Festlegung der Altersklassen erfolgt auf der Mannschaftsführer-Sitzung. Auf homogene Klasseneinteilung wird Wert gelegt.

Die Startreihenfolge der einzelnen Klassen wird auf der Ma-Fü-Sitzung festgelegt. Die maximale Zahl der Teilnehmer wird auf 120 Läufer begrenzt.

Die Skipässe sind von den Teilnehmern selbst zu lösen.

### **Austragung:**

Die Austragung des Vielseitigkeits-Slaloms „Kids'Cross“ ist auf dem obersten Pistenabschnitt geplant. Startberechtigt sind die Klassen Kinder U 12 und jünger. Es wird ein Durchgang gefahren. Der Vielseitigkeitsslalom ist vor allem für die jüngsten Teilnehmer gedacht, um einen sicherheitsorientierten Bewerb durchzuführen. Jugendliche Ü 12 sowie Erwachsene nehmen im Team mit einem U12 Starter in der Min-Max-Kombination teil.

GS und SL werden auf einer für den Wettkampf präparierten Piste ausgetragen.

### **Ausrüstung:**

GS: keine Begrenzung auf Längen und Radien. Die Kurssetzung hängt von den tatsächlichen örtlichen Begebenheiten ab und kann daher unterschiedliche Skiradien/-längen erfordern.

SL: Empfohlen werden SL-Ski bzw. Ski mit kurzen Radien und möglichst frisch geschliffenen Kanten. Je nach Fahrtechnik und Leistung wird das Tragen von Hand- und Schienbeinprotektoren empfohlen.

NEU: Skiservice für den SVB: Unser Servicemann Philipp schleift und wachst Eure Ski auf Wettkampfniveau. Details auf Anfrage unter [info@skiverband-berlin.de](mailto:info@skiverband-berlin.de).

**Für alle Disziplinen ist das Tragen eines Sturzhelmes und eines Rückenprotektors obligatorisch. Verstöße werden mit Startverbot belegt oder führen zur Disqualifikation!**

**Haftungsausschluss**  
**gültig für alle vom SVB durchgeführten Rennen**

**1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:**

In der DSV-Aktivenerklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen.

Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein.

Zudem haben sie in der Aktivenerklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein.

Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

**2. Verschulden des Organisors und seiner Erfüllungsgehilfen:**

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten.

Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen.

Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichenden Versicherungsschutz zu haben.

Der SVB sowie der durchführende Verein lehnt jede Haftung für Unfälle und Schäden jeder Art bei Wettkämpfern, Offiziellen und Zuschauern ab.